

Das Fett muss weg

Die Verarbeitung von tierischen Nebenprodukten stellt hohe Anforderungen an die Reinigung der Betriebsmittel. Hier müssen Hochdruckreiniger leistungsstark, einfach zu bedienen und zuverlässig sein. Das Handelsunternehmen ABP Trade vertraut daher auf drei stationäre Nilfisk-ALTO Heißwasser-Maschinen vom Typ SOLAR BOOSTER 7-58 D.

Bei ABP ist Sauberkeit oberstes Gebot. Die ABP Trade GmbH ist ein Großhandelsunternehmen, das sich mit der Verarbeitung und dem Vertrieb von tierischen Nebenprodukten, Knochen, Fetten, Häuten und Fellen sowie gebrauchten Fetten und Ölen beschäftigt. Die tierischen Nebenprodukte werden von fleischverarbeitenden Betrieben in Österreich, Deutschland und Tschechien abgeholt und spezialisierten Unternehmen (etwa Fettschmelzen oder Chemiefabriken) zur weiteren Verarbeitung zugestellt. Aus Fett und Proteinen werden beispielsweise Dünge- und Futtermittel, oleochemische Erzeugnisse oder auch Biodiesel gewonnen.

Alle Prozesse im Transport der Schlachtabfälle unterliegen den strengen EU- und veterinärrechtlichen Bestimmungen – dies gilt auch für die Reinigung der Betriebsmittel und -anlagen. „Einerseits müssen die durch den Transport der Schlachtabfälle mit Fett, Blut und Eiweißstoffen verunreinigten Palettenboxen täglich gründlich gereinigt werden. Aber auch Abrollcontainer, Auflieger und Kühlkoffer der Lkw, die zum Transport der tierischen Nebenprodukte eingesetzt werden, sowie die Übernahmewanne in der Betriebs-halle sind jeden Tag zu säubern“, erklärt ABP-Geschäftsführer Ewald Ratzenböck.

„Zusätzlich benötigen auch die Böden in den Hallen eine kraftvolle Reinigung, und um die fett- und eiweißhaltigen Verschmutzungen restlos entfernen zu können, braucht

es einen Hochdruckreiniger, der 80 Grad heißes Wasser mit einem Druck von 160 bar liefert und zuverlässig rund um die Uhr funktioniert.“ Speziell mit der Standfestigkeit der bisherigen mobilen Hochdruckreiniger diverser Hersteller habe das Unternehmen weniger gute Erfahrungen gemacht.

ZUVERLÄSSIGE REINIGUNGS-POWER

Abhilfe sollte eine stationäre Heißwasser-Hochdruckreinigungsanlage schaffen, die nicht nur die technischen Leistungsparameter erfüllt, sondern deren Abgase man auch gezielt bündeln und über die zentrale Filteranlage ableiten kann. Gleichzeitig galt es, Manipulationen der Geräte durch Mitarbeiter – etwa falsche Einstellungen bei der Wassertemperatur – zu vermei-



Ewald Ratzenböck,
Geschäftsführer der
ABP Trade GmbH

den. Nicht zuletzt sollte für die neue Reinigungsanlage auch ein hochverfügbarer Service gewährleistet sein. Ratzenböck: „Neben den technischen Anforderungen war uns auch die räumliche Nähe des Anbieters wichtig, um bei Wartung oder Notfällen den Servicedienst rasch vor Ort zu haben.“ Daher habe man sich nach dem Vergleich einiger Hersteller schließlich für Nilfisk-ALTO und drei stationäre Hochdruckreiniger vom Typ SOLAR BOOSTER 7-58 D entschieden. „Ausschlaggebend für die Entscheidung waren nicht nur die hohe Qualität der Maschinen und die fachliche Kompetenz der Nilfisk-ALTO Mitarbeiter, sondern auch das attraktive Preis-Leistungs-Verhältnis“, begründet der ABP-Geschäftsführer die Entscheidung.

Diese Heißwasser-Hochdruckreiniger, die im separaten Technikraum bei ABP untergebracht sind, verfügen über ein langlebige C3-Motor-Pumpen-Aggregat mit 4-Kolben-Pumpe, Keramikkolben und 1.450 U/min Drehzahl. Die ölbeheizten Maschinen liefern 1.200 Liter Heißwasser pro Stunde bei 160 bar Druck, 115 Kilowatt Heizleistung und maximal 90 Grad Celsius Wassertemperatur. Zusätzlich kann Reinigungsmittel automatisch oder manuell eingebracht werden. Im Betrieb sorgt die EcoPower-Technologie für geringen Brennstoffverbrauch, während die

Steuerelektronik (SPS) mit Start-/Stopp-Automatik den effizienten Betrieb vereinfacht und überwacht. Ein 1.000-Liter-Öltank versorgt die SOLAR BOOSTER mit Treibstoff. Die Abgase der Geräte werden der zentralen Biofilteranlage bei ABP zugeführt und dort gereinigt. Drei Hauptleitungen verteilen das rund 80 Grad heiße Wasser zu den Zapfstellen in den beiden Hallen sowie im Warenüber-

können keine Bedienungsfehler mehr passieren, denn die Maschinen sind im Technikraum vor unbefugten Zugriffen sicher“, berichtet Ratzenböck und fügt hinzu: „Die hohe Zuverlässigkeit ist deshalb enorm wichtig, weil die Reinigungsmaschinen in unserem Betrieb acht Stunden täglich an fünf Tagen in der Woche funktionieren müssen und jeder Fehler oder Stillstand Zeit und Geld kostet.“ Falls



Die SOLAR BOOSTER 7-58 D von Nilfisk ALTO versehen zuverlässig ihren Dienst



Die verschmutzten Palettenboxen müssen täglich gründlich gereinigt werden

nahmebereich. Dort steht die Hochdruck-Power dem Personal über je ein Tornado-Strahlrohr mit Ergo-2000-Pistole und 25-Meter-Schlauchleitung zum Säubern der Boxen, Lkw-Auflieger und -Kühlkoffer, Fahrzeuge sowie der Übernahmewanne zur Verfügung. Ratzenböck: „Das vereinfacht die Reinigungsarbeit nicht nur für unsere Mitarbeiter, sondern auch für die Chauffeure der Lkw, die ab und zu ihre Fahrzeuge selbst reinigen.“

eine Maschine dennoch einmal nicht einsatzbereit sein sollte, stehen die anderen beiden SOLAR BOOSTER als Backup bereit. So können jederzeit alle Zapfstellen mit Hochdruck-Heißwasser versorgt werden. Einen klaren Vorteil sieht der Geschäftsführer im gesamten Leistungspaket von Nilfisk-ALTO: „Die fachliche Beratung, die vernünftigen Kosten und der starke Service haben uns überzeugt. Damit können wir uns auf unser Kerngeschäft konzentrieren.“

KEINE BEDIENUNGSFEHLER

Einfache Bedienung und durchgängige Verfügbarkeit der Reinigungsmaschinen stehen bei ABP Trade ebenfalls ganz oben auf der Liste. „Die Mitarbeiter brauchen weder eine Gebrauchsanweisung, um die Hochdruckreiniger richtig zu bedienen, noch müssen sie die Geräte von einer Halle zur anderen schleppen. Außerdem

INFO

ABP beschäftigt am Standort Taufkirchen/OÖ 20 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2011 einen Umsatz von 8,6 Millionen Euro.